

R C R | G

VAN RYSEL

INHALT

Einleitung.....	3
Informationen zur Sicherheit.....	3
Ihr Produkt.....	4
Montage.....	5
Vor jeder Verwendung.....	10
Allgemeiner Betrieb	11
Wartung.....	12
Zubehör	12
Transport	13
Recycling.....	13
Rechtliche Hinweise	13

EINLEITUNG

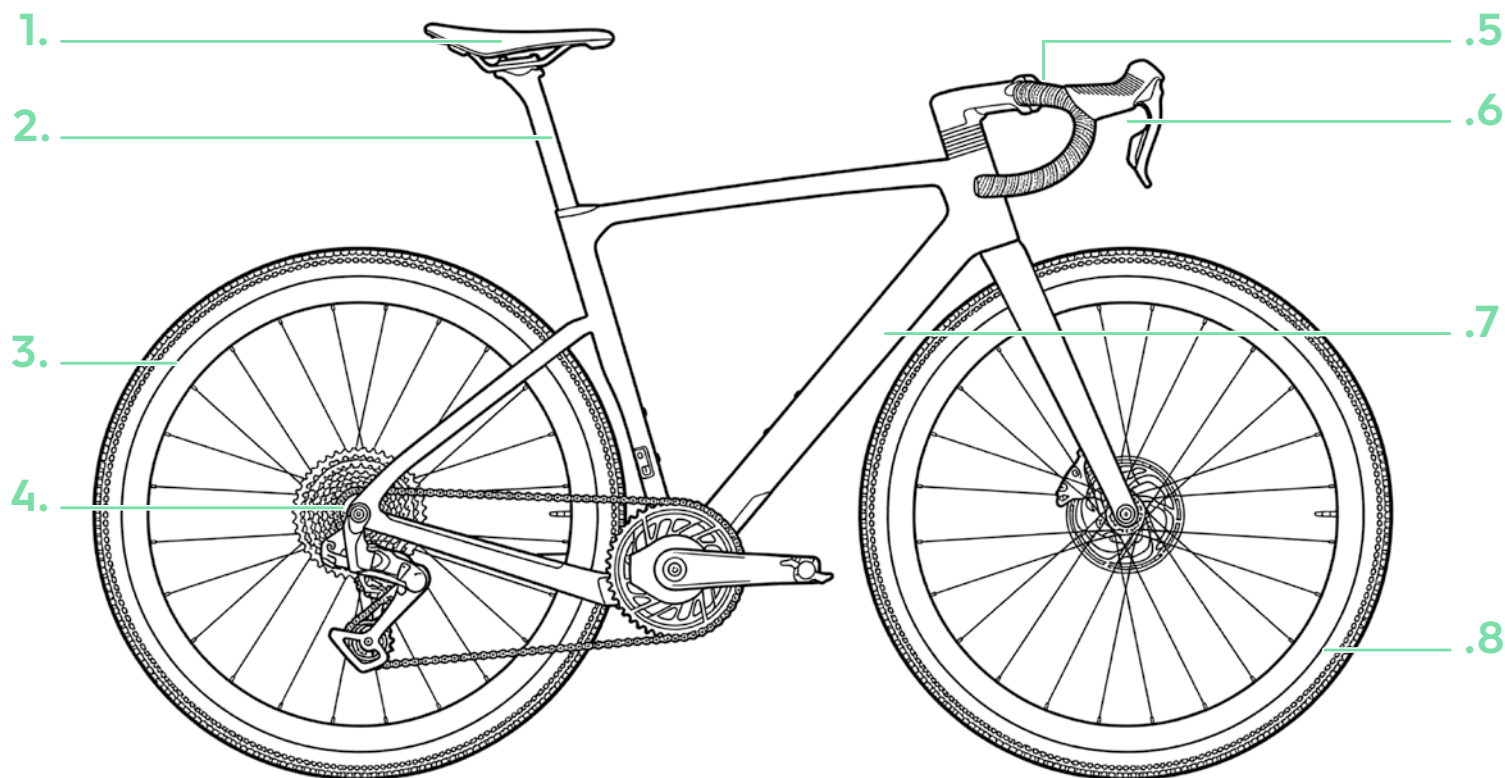
Lieber Kunde,

Sie möchten sich auf Ihr neues Fahrrad schwingen? Lesen und verstehen Sie vorher die Gebrauchsanleitung, da sie wichtige Informationen für eine sichere Verwendung enthält. Bewahren Sie sie für später auf. Du musst diese Anweisungen lesen, damit du die allgemeinen Hinweise und technischen Merkmale kennst.

INFORMATIONEN ZUR SICHERHEIT

Diese Anleitung enthält die folgenden Punkte, deren Bedeutung folgende ist:

	WARNHINWEISE: weisen auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann. GEFAHR: Signalwort, das auf eine unmittelbar drohende Gefahrensituation hinweist, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht vermieden wird. VORSICHT: Signalwort, das auf eine potenziell gefährliche Situation hinweist, die zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führt, wenn sie nicht vermieden wird.		Dieses Symbol bedeutet Verbrennungsgefahr.
	Allgemeine Sicherheitsinformationen - Das Fahrradfahren auf öffentlichen Straßen kann nationalen Vorschriften unterliegen, die Sie vor der Verwendung beachten sollten (z.B. Klingel, Beleuchtung, Reflektoren, Tragen eines Helms und Beschilderung). - Zu Ihrer Sicherheit empfehlen wir das Tragen eines Fahrradhelms sowie zusätzlicher Schutz- und/oder Sichtartikel (z.B. rückstrahlende Weste). - Bei Regen, Nebel oder in der Nacht ist die Sicht eingeschränkt, passen Sie also Ihre Geschwindigkeit an. - Achten Sie bei der Benutzung, dem Zusammenklappen oder der Wartung des Fahrrads darauf, dass keine Kleidungsstücke, Finger oder andere Körperteile in die Kette, die Ritzel und andere bewegliche Teile geraten. - Vermeiden Sie weite oder lange Kleidung, da sie sich in Fahrradteilen verfangen oder Reflektoren oder Lichter verdecken könnte. - Zu Ihrer Sicherheit wird empfohlen, eine Hosenklemme zu verwenden, um zu vermeiden, dass sich Kleidung in der Kette und den Ritzeln verfängt.		
	Bremsen - Zu Ihrer Sicherheit und zum sicheren Gebrauch des Fahrrads empfehlen wir, die Bremsen regelmäßig zu überprüfen (Kabel, Umman- telung, Hebel, Bremssattel). - WARNUNG: bei Regen oder nasser Fahrbahn ist die Haftung geringer und der Bremsweg länger. - Passen Sie Ihre Geschwindigkeit an und bremsen Sie frühzeitig. - Unter bestimmten Bedingungen, z.B. bei längerem Bremsen, können die Bremsscheiben und Bremssättel hohe Temperaturen erreichen. Lassen Sie sie ein paar Minuten abkühlen, bevor Sie sie berühren (z.B. um ein Rad abzunehmen). ACHTUNG! Verbrennungsgefahr.		
	Komponenten aus Verbundwerkstoff - Bei Komponenten aus Verbundwerkstoff kann ein Aufprallschaden unsichtbar sein. Dies kann zu plötzlichen Brüchen von Komponenten führen und Stürze und Verletzungen des Benutzers verursachen. - Im Falle eines Stoßes oder Aufpralls suchen Sie eine Decathlon-Werkstätte auf, um die Komponenten zu überprüfen und eventuell auszutauschen. - Lassen Sie nie Komponenten aus Verbundwerkstoffen, wie Carboneile (z.B. Räder, Rahmen, Gabeln usw.) an einem heißen, begrenzten Ort (z.B. verschlossenes Auto in direkter Sonne). Dies kann zu irreversiblen Schäden führen.		
	Batterie WARNUNG: DARF NICHT IN DIE HÄNDE VON KINDERN GELANGEN. Knopfzelle. Verschlucken kann zu Verätzungen, Perforierung von Weichteilen und Tod führen. 2 Stunden nach dem Verschlucken können schwere Verbrennungen auftreten. Suchen Sie sofort einen Arzt auf.		



1	Sattel	2	Sattelstütze
3	Hinterrad	4	Übertragung
5	Fahrradbügel	6	Bremsen
7	Rahmen	8	Vorderrad

VERWENDUNGSKATEGORIE



2

EN 17406



Das Fahrrad entspricht der Kategorie 2 der Norm EN 17406.

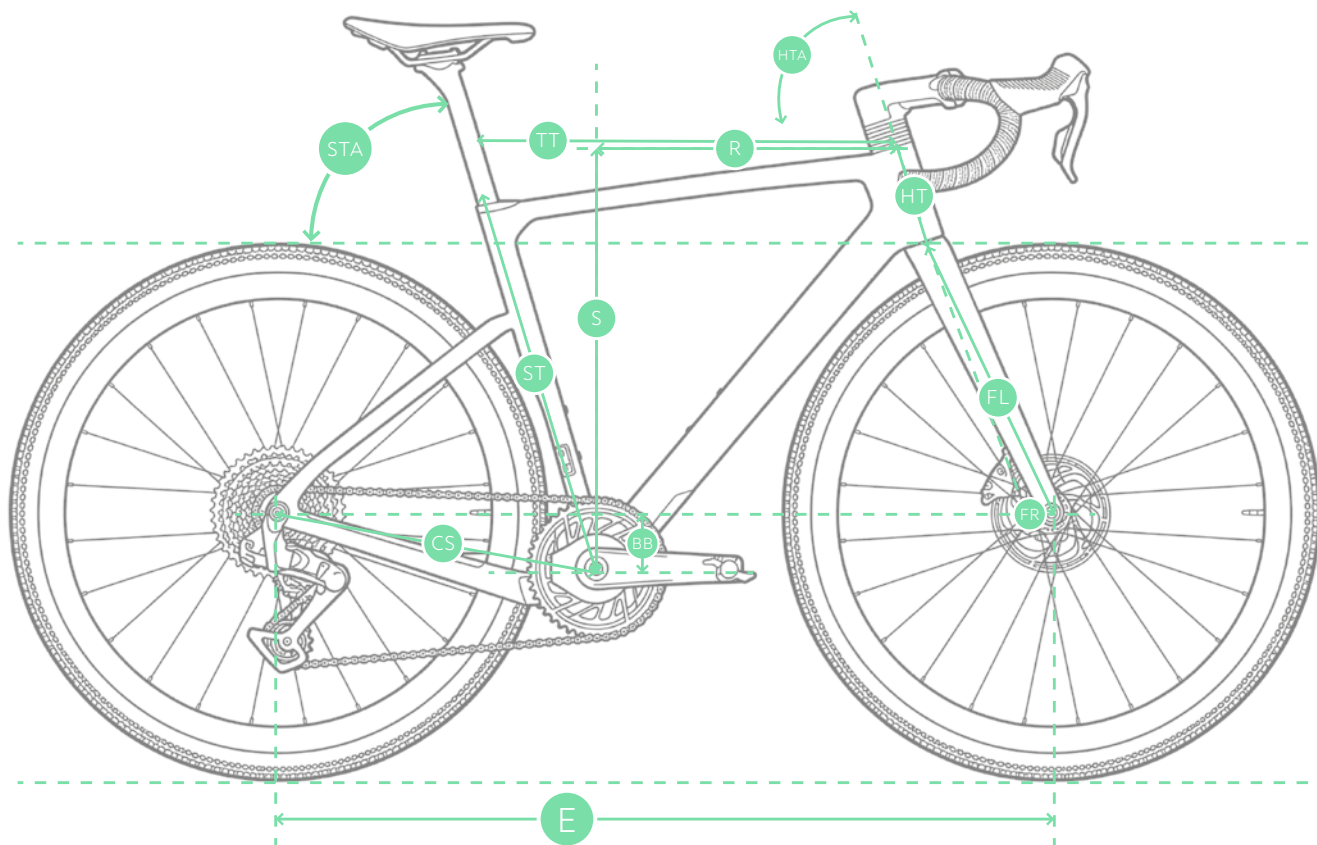
Es ist nicht für die Verwendung in den Kategorien 3, 4, 5 und 6 dieser Norm vorgesehen. Dieses Fahrrad ist für den gemischten Einsatz auf Straßen, Radwegen, Trails und Schotterpisten geeignet. Es ist nicht „geländetauglich“ und nicht für Sprünge geeignet. Eine unsachgemäße Verwendung kann zu Körperverletzungen und/oder Sachschäden am Fahrrad sowie zu Einschränkung bis Garantiebedingungen führen.

Condition 2 – Dies ist eine Reihe von Bedingungen für den Betrieb eines Fahrrads, die Condition 1 einschließt, sowie unbefestigte und Schotterstraßen mit moderaten Steigungen. Unter diesen Bedingungen kann es zu Kontakt mit unebenem Terrain und zeitweisem Verlust des Reifenkontakts mit dem Boden kommen. Drops sollten auf maximal 15 cm (6 Zoll) begrenzt sein.

TECHNISCHE DETAILS:

Maximal zulässiges Gesamtgewicht (Fahrradfahrer + Fahrrad + Zubehör + Gepäck) : 110 kg

Fahrradgröße = XXS 75,7cm - 155cm / XS 156 - 166cm / S 167 - 173cm / M 174 - 181cm / L 182 - 186cm / XL 187 - 196cm



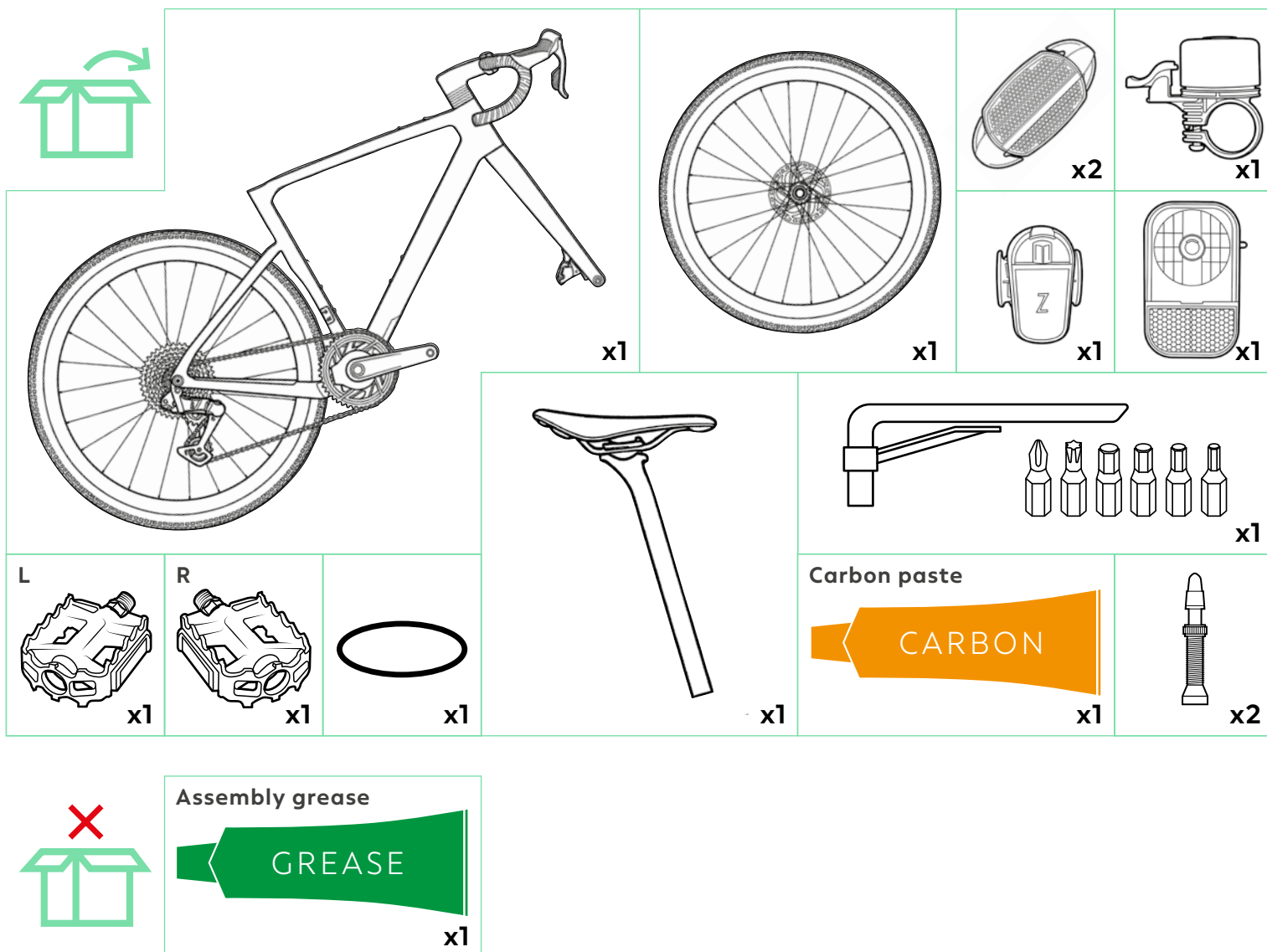
Models	Rahmenform (niedrige Stufe/hohe Stufe)	Größe XXS	Größe XS	Größe S	Größe M	Größe L	Größe XL
RCR G	ST : Sattelrohrlänge	445	465	475	495	520	550
	HT : Kopfrohrlänge	96	103	115	130	150	175
	TT : Oberrohrlänge	495	515	538	555	570	595
	HTA : Kopfrohrwinkel	69.5°	70°	71.2°	72°	72°	72°
	STA : Effektiver Sitzrohrwinkel	76°	75°	74°	73.5°	73.5°	73°
	CS : Kettenstrebenlänge	426	426	426	426	426	426
	FL : Gabellänge	390	390	390	390	390	390
	FR : Vorlauf	50	50	50	50	50	50
	BB : Tretlagersenkung	74	74	74	74	74	74
	S : Stapel	509.6	521	537	554	573	597
	R : Reichweite	367.9	375	384	391	400	412.5
	E : Radstand	1005.4	1010.8	1014	1019	1034.5	1054.5

MONTAGE

Um eine richtige Befestigung von Lenkstange, Vorbau, Sattel, Sattelstütze und Laufrädern zu gewährleisten, wird empfohlen, geeignetes Werkzeug zu verwenden und die Anzugskraft entsprechend den spezifischen Anzugsmomenten für die einzelnen Teile (in N.m) anzuwenden.

Beachten Sie die Montageanleitung des Fahrrads, um Sicherheitsrisiken zu vermeiden. Wenden Sie sich im Problemfall an eine Decathlon-Werkstatt und lassen Sie Ihr Fahrrad überprüfen.

INHALT DES KARTONS

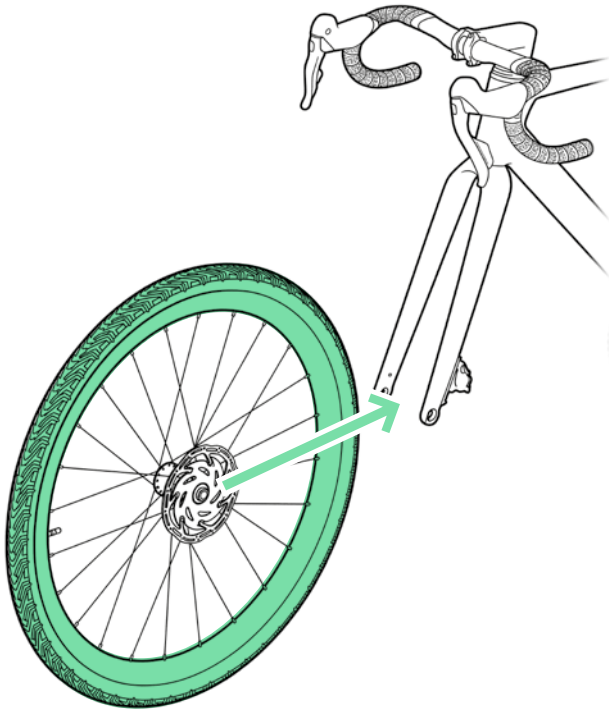


EINBAU DES VORDERRADS:

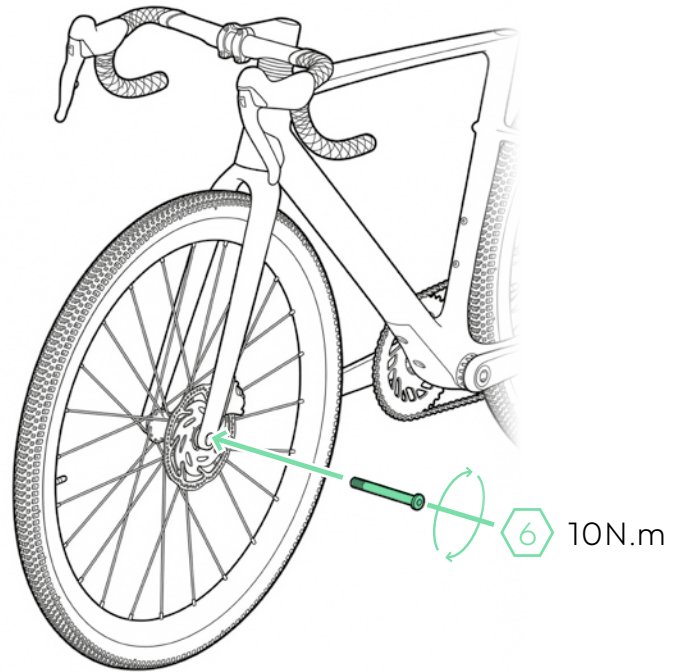
Dieses Fahrrad-Rad wird mit einem Hebelmechanismus befestigt, der es ermöglicht, das Rad ohne Werkzeug zu montieren und zu demontieren. Zum Festziehen des Systems den Hebel im Uhrzeigersinn drehen. Die erforderliche Mindesthandkraft beträgt 10 Nm.

Je nach Rahmen- oder Gabelkonstruktion kann es erforderlich sein, den Hebel mehrmals zu betätigen. Zum Öffnen des Systems den Hebel gegen den Uhrzeigersinn drehen. Stelle sicher, dass der Hebel nach jeder Einstellung wieder in seine normale Position zurückkehrt. Die Schraube darf zum Öffnen oder Schließen nicht gelockert werden.

1



2



MONTAGE DES SATTELROHRS

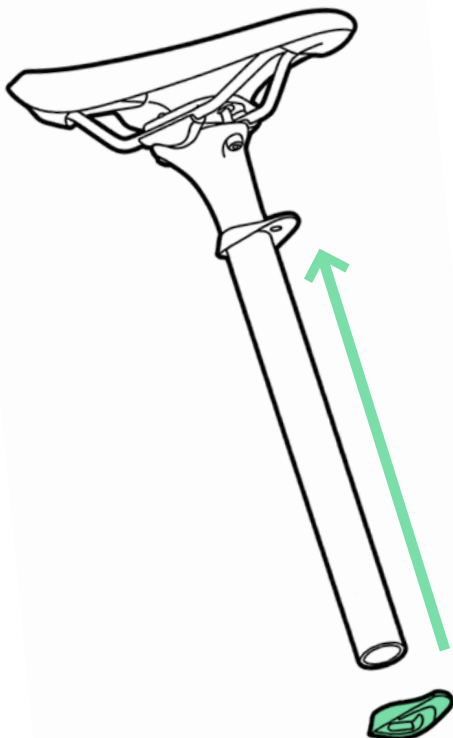
Stecken Sie die Sattelstütze in das Sitzrohr.

Passen Sie die Sitzhöhe an Ihre Größe an:

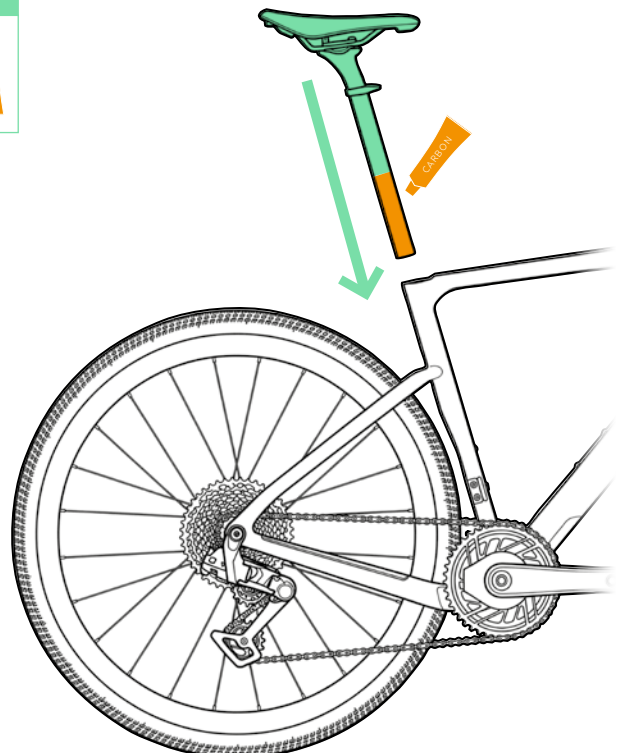
Um sie zu finden, setzen Sie sich auf das Fahrrad, wobei Ihre Ferse in der unteren Position auf dem Pedal ruht. Der Kurbelarm muss parallel zur Sattelstütze stehen. Die Sattelhöhe ist richtig, wenn Ihr Bein fast gestreckt und Ihr Knie leicht gebeugt ist. Die Markierung für den Mindesteinsatz darf nie oberhalb des Sitzrohrs sichtbar sein. Ziehen Sie die Sattelstütze mit dem empfohlenen Anzugsmoment am Rahmen fest.

WARNHINWEISE: Überschreite NICHT die Mindest-Einsteckmarkierungen am Vorbau und an der Sattelstütze, da dies zu schwerwiegenden Ausfällen und Verletzungen führen kann.

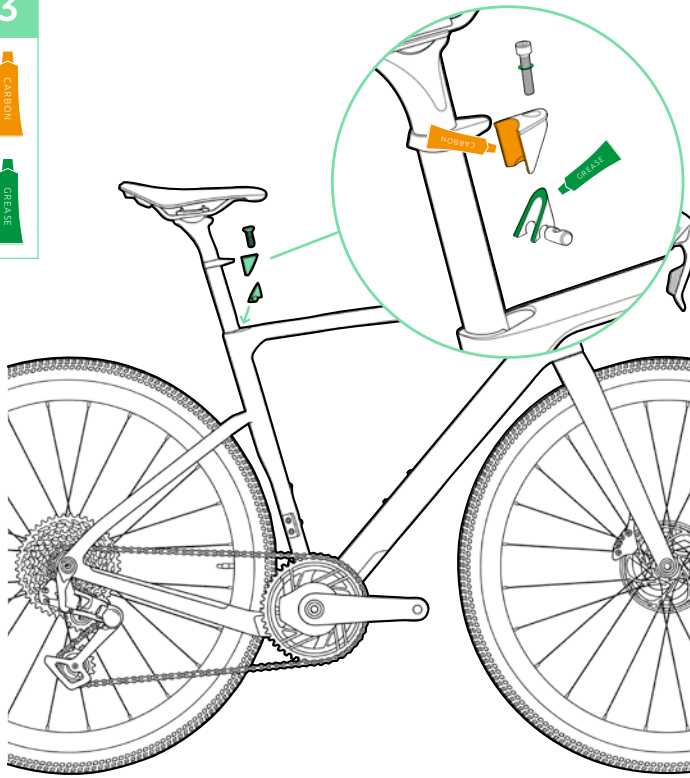
1



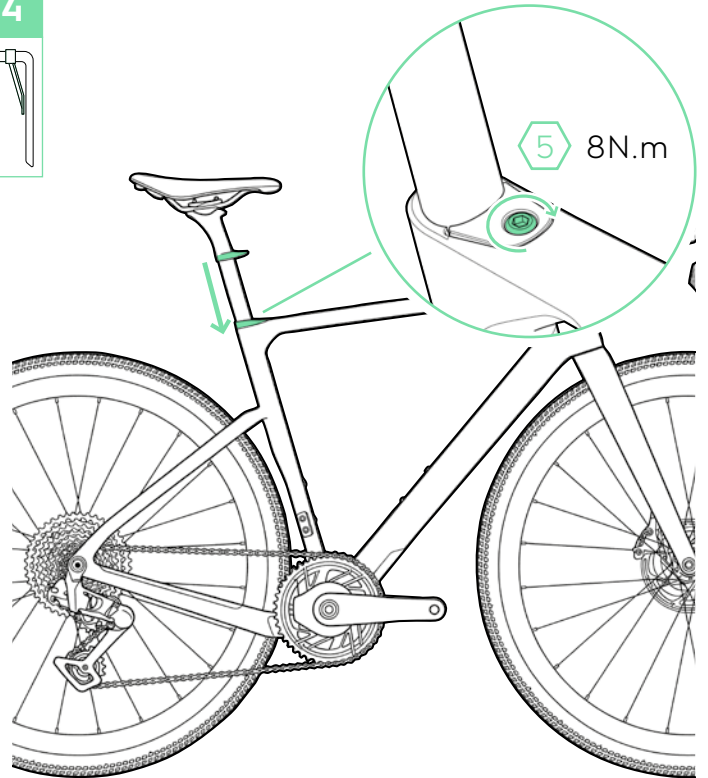
2



3



4



MONTAGE DER PEDALE:

Das Fahrrad hat ein rechtes Pedal (R oder rechts) und ein linkes Pedal (L oder links). Bevor Sie die Pedale am Fahrrad montieren, schmieren Sie etwas Fett auf die Pedalgewinde. Schrauben Sie das rechte Pedal im Uhrzeigersinn auf die rechte Kurbel (Kettenseite). Das linke Pedal wird gegen den Uhrzeigersinn auf die linke Kurbel geschraubt.

L



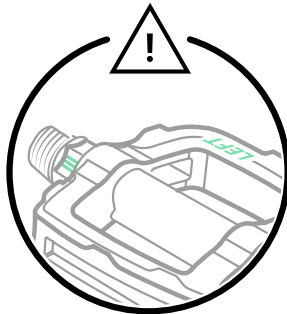
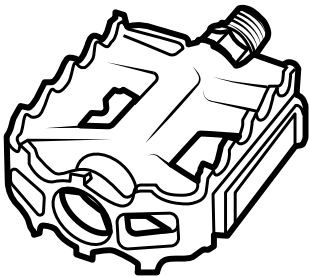
x1



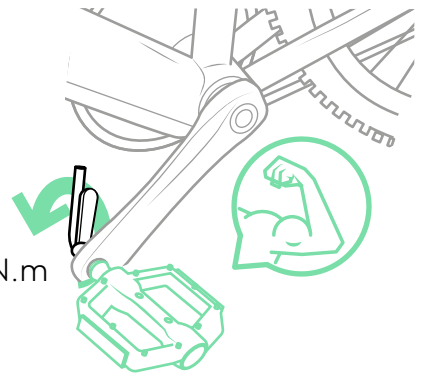
x1



8mm



8 10N.m



R



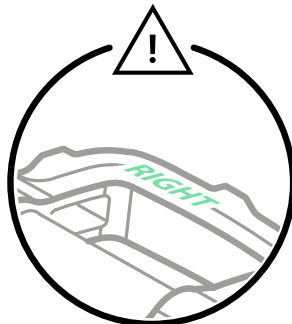
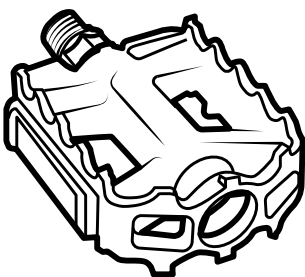
x1



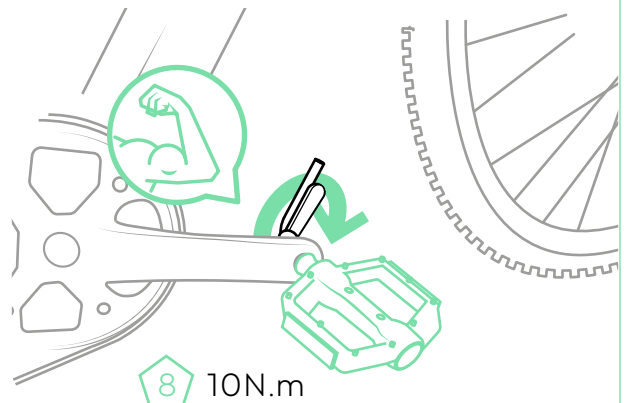
x1



8mm

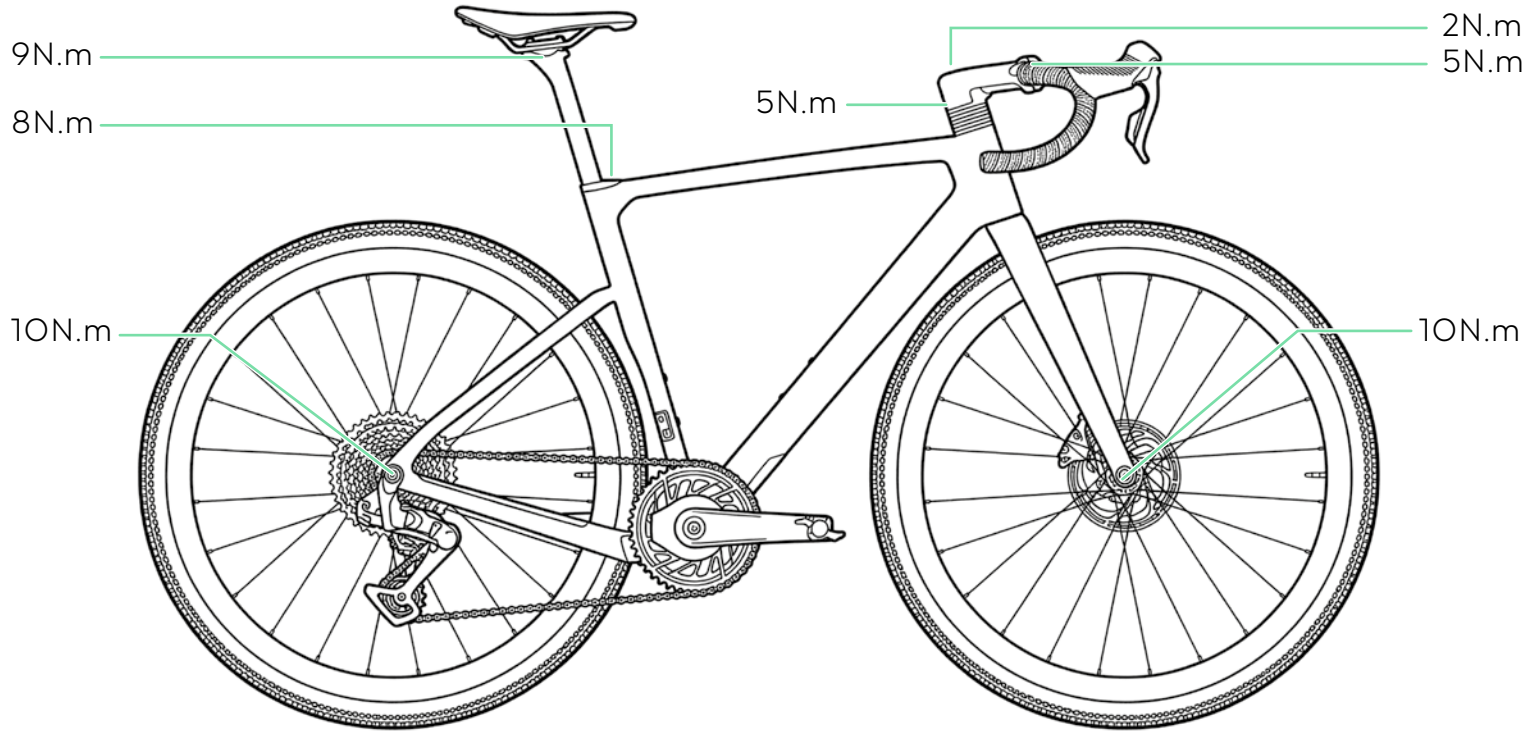


8 10N.m



DREHMOMENT-EINSTELLUNGEN

Um eine richtige Befestigung von Lenkstange, Vorbau, Sattel, Sattelstütze und Laufrädern zu gewährleisten, wird empfohlen, geeignetes Werkzeug zu verwenden und die Klemmkraft gemäß den spezifischen Anzugsdrehmomenten für die einzelnen Teile (in N.m) anzuwenden.



VOR JEDER VERWENDUNG

Überprüfen Sie vor der Verwendung des Fahrrads den Zustand der Verschleißteile, wie Felgen, Bremsen, Reifen, Lenkstange und Schaltung. Bei anormalem Verschleiß oder Verformungen lassen Sie Ihr Fahrrad in einer Decathlon-Werkstatt überprüfen.

BREMSEN

Sicherheit und Einstellung der Bremsen:

Überprüfen Sie zu Ihrer Sicherheit die Vorder- und Hinterradbremse vor jeder Verwendung des Fahrrads. Sie müssen in einwandfreiem Zustand sein. Kontrollieren Sie regelmäßig alle Montageteile der Bremse.

HYDRAULISCHE SCHEIBENBREMSE

Scheibenbremsen müssen regelmäßig überprüft werden. Im Falle eines Bremsflüssigkeitslecks muss etwas unternommen werden. Wenden Sie sich an eine Decathlon-Werkstatt.

Scheibenbremsen brauchen eine Einfahrzeit. Mit fortschreitender Einfahrzeit wird die Bremskraft allmählich zunehmen. Achten Sie darauf, diese Erhöhungen zu berücksichtigen, wenn Sie die Bremsen während der Einfahrphase benutzen.

EINSTELLUNG DER BREMSEN

Die Einfahrprozedur besteht darin, mehrere Male mit steigender Geschwindigkeit zu bremsen. Es ist wichtig, dass Sie abwechselnd die vordere und die hintere Bremse betätigen und folgende Schritte beachten:

Fahren Sie mit 15 km/h und bremsen Sie allmählich auf 5 km/h ab, 10 Mal hintereinander.

Fahren Sie mit 20 km/h und bremsen Sie allmählich auf 5 km/h ab, 10 Mal hintereinander.

Fahren Sie mit 25 km/h und bremsen Sie allmählich auf 5 km/h ab, 10 Mal hintereinander.

Lassen Sie zwischen den einzelnen Etappen los und fahren Sie ein paar Dutzend Meter, um die Scheibe und den Bremsattel gut zu belüften.

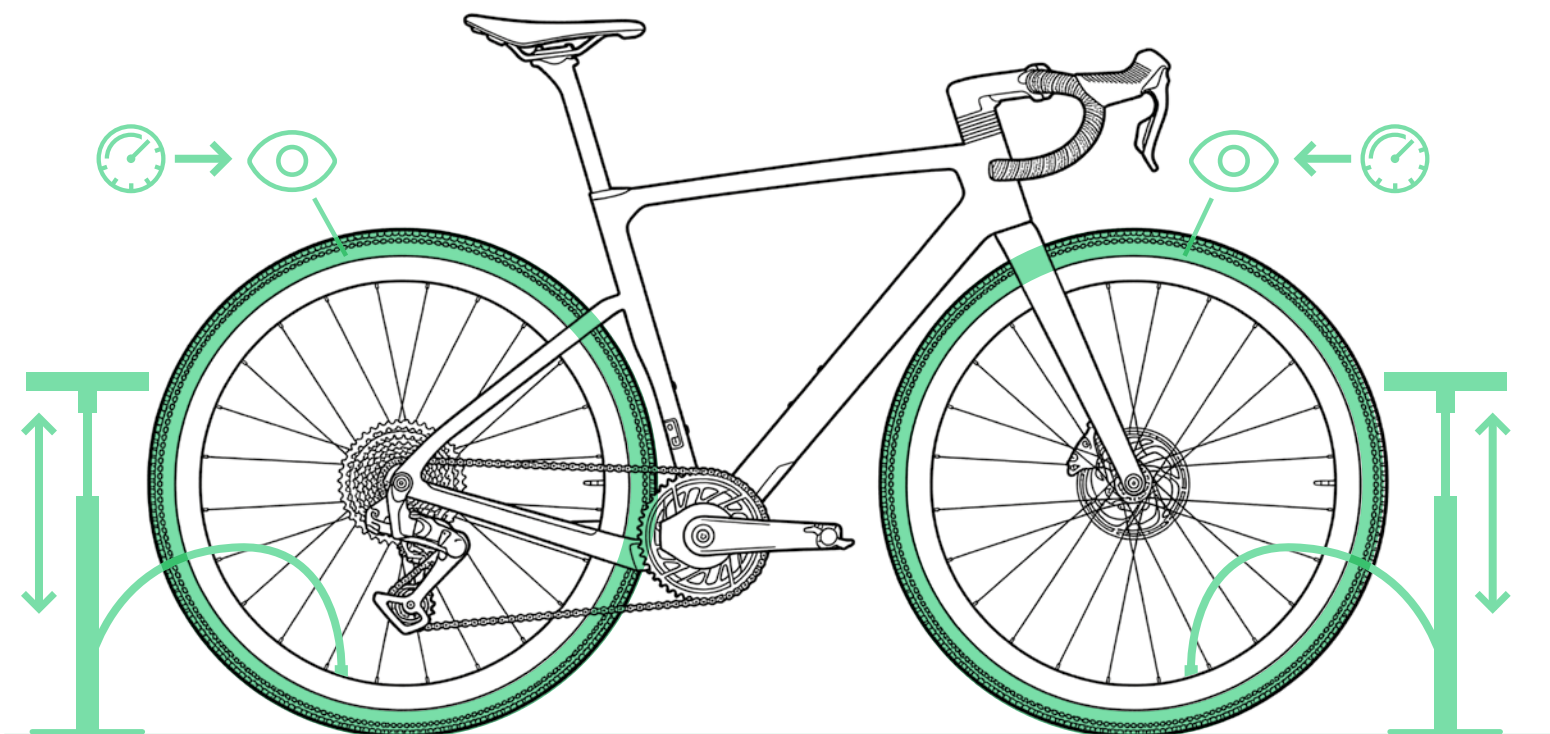
ÜBERTRAGUNG

Eine nicht ausreichend gespannte Kette kann sich lösen und Stürze verursachen, während eine zu straffe Kette die Leistung des Fahrrads beeinträchtigt. Überprüfen Sie regelmäßig die Kettenspannung. Die Fahrradkette wird automatisch gespannt, da sie über einen Kettenspanner verfügt.

RÄDER

Überprüfen Sie regelmäßig die Räder. Beachten Sie die Verschleißindikatoren, falls die Felgen welche haben (auf der Außen- oder Innenseite der Felge), und ersetzen Sie sie gegebenenfalls. Stellen Sie sicher, dass die Räder fest sitzen. Vorsicht, Carbonfelgen können unsichtbaren Verschleiß aufweisen. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an einen Decathlon-Techniker.

Überprüfen Sie regelmäßig die Reifen und den Druck. Der Druck steht auf den Seiten der Reifen und/oder der Felgen. Wenn der Druck sowohl auf der Felge als auch auf dem Reifen steht, pumpen Sie die Reifen mit dem auf der Felge stehenden Höchstdruck auf, unabhängig von dem auf dem Reifen stehenden Höchstdruck. Die Felgen können einen anderen und niedrigeren Maximaldruck haben als die Reifen.



ALLGEMEINER BETRIEB

BETRIEB DER BREMSE

Die Vorderbremse wird mit dem linken Bremshebel betätigt (oder mit dem rechten Bremshebel in bestimmten Ländern wie Indien, China, Vereinigtes Königreich usw.). Die Hinterbremse wird mit dem rechten Hebel betätigt (bzw. mit dem linken in den oben genannten Ländern). Testen Sie vor Verwendung des Fahrrads, mit welchen Hebeln die Vorder- und Hinterbremse betätigt werden. Der Bremshebel darf die Lenkstange nicht berühren. Ist dies der Fall, ist eine Anpassung erforderlich.

ÜBERTRAGUNG

Um die Gänge optimal zu nutzen, wird empfohlen, nicht zu pedalieren, während Sie sie wechseln.

PEDALE

Klickpedale und Zehencups können kompliziert zu bedienen sein und es kann einige Zeit dauern, sich daran zu gewöhnen und Stürze zu vermeiden: klemmen und lösen Sie Ihre Schuhe auf den Pedalen ein, bevor Sie losfahren. Die Schnittstelle zwischen Schuhplatte und Pedal kann durch eine Reihe von Faktoren wie Staub, Schlamm, Schmierung, Federspannung und allgemeinen Verschleiß beeinträchtigt werden. Zur Einstellung der Schuhbindungen die Empfehlungen des Komponentenherstellers beachten und gegebenenfalls einen qualifizierten Mechaniker hinzuziehen.

ZUBEHÖR

Die Verwendung eines Aerolenkers oder anderer am Lenker befestigter Zubehörteile kann die Reaktionszeit beim Bremsen und in Kurven negativ beeinflussen.

WARTUNG

Das Fahrrad muss regelmäßig gewartet und an Ihren Gebrauch angepasst werden. Regelmäßige Kontrollen müssen von qualifizierten Mechanikern durchgeführt werden.

ACHTUNG, wie jedes mechanische Teil ist auch ein Fahrrad hohen Belastungen und Verschleiß ausgesetzt. Unterschiedliche Materialien und Teile reagieren unterschiedlich auf Verschleiß oder Überlastung. Wenn die erwartete Lebensdauer eines Teils überschritten wird, kann es plötzlich brechen und der Radfahrer kann sich verletzen.

Risse, Splitter und Verfärbungen in stark beanspruchten Bereichen bedeuten, dass das Teil seine Lebensdauer überschritten hat und ersetzt werden muss. Sollten Sie Verschleißteile (wie Felgen, Bremsen, Reifen, Lenkstange und Schaltung) regelmäßig von einem qualifizierten, erfahrenen Mechaniker überprüfen, warten und einstellen lassen.

Beim Austausch von Teilen müssen Sie Originalersatzteile verwenden, um die Sicherheit und Zuverlässigkeit des Fahrrads zu gewährleisten.

Führen Sie Ihre Wartungsarbeiten immer mit ausreichender Beleuchtung durch.

Weitere Informationen zu Nutzung, Wartung, Kundendienst oder Fragen finden Sie auf der DECATHLON Support-Website: www.supportdecathlon.com oder im DECATHLON-Geschäft.

STRUKTUR

Der Rahmen, die Gabel und alle Teile müssen regelmäßig von unserem Decathlon-Kundendienst überprüft werden.

BREMSEN

Die Einstellung der Bremsen muss regelmäßig überprüft werden.

Beim Austausch der Reibungskomponenten des Bremssystems (Bremsklötze, Bremsbeläge) garantiert die Verwendung von Originalteilen die Leistung und Sicherheit des Fahrrads. Diese Arbeit muss von einem qualifizierten Mechaniker durchgeführt werden.

Die Bremsbeläge verschleifen beim Bremsen.

Die Bremsleistung nimmt mit der Zeit ab. Deshalb müssen Sie Ihre Bremsen regelmäßig kontrollieren und bei Bedarf austauschen (Belag < 1mm). Diese Arbeit muss von einem qualifizierten Mechaniker durchgeführt werden. Diese Arbeit muss von einem qualifizierten Mechaniker durchgeführt werden.

Nach dem Einbau neuer Beläge ist eine Einfahrzeit erforderlich. Dazu bremsen Sie während der Fahrt für einige Minuten leicht.

ÜBERTRAGUNG

Die Einstellung der Schaltung ist schwierig. Wende dich bitte an einen unserer qualifizierten Techniker und beachte immer die Empfehlungen des Herstellers.

Warten Sie das Getriebe regelmäßig (mindestens einmal im Monat, und passen Sie es den Einsatzbedingungen des Fahrrads an):

- Reinigen Sie die Getriebeteile, bürsten Sie die Ritzel und Kettenblätter.
- Reinigen Sie die Kette mit einem speziellen Produkt.
- Schmieren Sie die Kette mit einem speziellen Fahrradkettenfett.

Sie müssen die Komponenten schmieren, damit sie einwandfrei funktionieren, ihre optimale Lebensdauer gewährleisten und die Korrosion der Komponenten verhindern.

Achten Sie bei der Wartung der Gänge darauf, dass Sie sich nicht die Finger zwischen den Zahnrädern und der Kette einklemmen. Wenn du ein Teil austauschen musst, nimm immer Originalteile oder kompatible Teile. Frag einen Profi, um sicherzugehen, dass du die richtige Wahl triffst.

Achten Sie darauf, die Bremscheiben und -beläge zu schützen, bevor Sie die Kette warten. Andernfalls kann Schmiermittel auf die Scheiben und Beläge gelangen und die Bremsleistung beeinträchtigen.

Wenn Schmiermittel mit den Belägen in Kontakt gekommen ist, tausche diese sofort aus, bevor du das Fahrrad benutzt.

RÄDER UND REIFEN

Die an diesem Fahrrad montierten Laufräder sind tubeless-fähig; Anweisungen findest du auf der Decathlon Support-Website.

Prüfen Sie regelmäßig den Reifendruck, Schnitte, Risse oder Quetschungen. Ersetzen Sie den Reifen, falls nötig.

Montieren Sie die Reifen in der auf der Seite angegebenen Richtung, entsprechend dem Drehrichtungspfeil.

Pumpen Sie die Reifen mit dem richtigen Druck auf, um Reifenpannen zu vermeiden.

Der Druck steht auf den Seiten der Reifen und/oder der Felgen. Wenn der Druck sowohl auf der Felge als auch auf dem Reifen steht, pumpen Sie die Reifen mit dem auf der Felge stehenden Höchstdruck auf, unabhängig von dem auf dem Reifen stehenden Höchstdruck. Die Felgen können einen anderen und niedrigeren Maximaldruck haben als die Reifen.

FUSSRAUM

Wenn Sie Reifen, Pedale oder die Kurbel an Ihrem Fahrrad wechseln, kann sich der Abstand zwischen der Pedalachse und dem Rad ändern. Achten Sie darauf, dass Sie die ursprünglichen Eigenschaften Ihres Fahrrads respektieren, um Probleme zu vermeiden.

ZUBEHÖR

Accessoires wie Schutzbleche, Ständer, Flaschenhalter, Rahmenschlösser, Leuchten (Liste der Artikel, die je nach Fahrrad zur Auswahl stehen) sind während der Fahrt Vibrationen ausgesetzt. Denken Sie daran, die Schrauben regelmäßig zu überprüfen und ggf. gemäß den Anzugsempfehlungen im Abschnitt ANZUGSDREHMOMENTEN dieses Handbuchs nachzuziehen.

Wechseln Sie die Beleuchtungsbatterien, wenn die Ladeanzeige leuchtet.

REINIGUNG

Reinigen Sie das Fahrrad nicht mit einem Hochdruckwasserstrahl.

Wir empfehlen die Reinigung mit einem feuchten Schwamm.

Nach der Reinigung:

Trockne und schmiere die Getriebekomponenten (Schaltwerk, Hebel), die Federung, die Bremshebel sowie die Kette.

ZUBEHÖR

GEPÄCKTRÄGER

Dieses Fahrrad ist nicht für die Montage eines Gepäckträgers geeignet.

KINDERSITZ

Dieses Fahrrad ist nicht für einen Kindersitz geeignet.

LENKERHÖRNCHEN

Das Anbringen von Lenkerhörnern ist bei diesem Fahrrad untersagt.

RECYCLING

Der Karton des Fahrrads muss recycelt werden.

Die Schutzschäume sind nicht recycelbar.

Alle Kartonteile müssen recycelt werden.



Überprüfen Sie die Kennzeichnung für das Recycling Ihrer Beleuchtung.

Denken Sie daran, gebrauchte Batterien bei einer Sammelstelle abzugeben.

Das Fahrrad hat elektrische Teile, die nicht im Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Wenden Sie sich zum Recycling (Batterie, Display, Beleuchtung usw.) an eine Decathlon-Filiale.

Ihr Fahrrad hat eine lange Lebensdauer (abgesehen von den Verschleißteilen, was normal ist). Wenn Sie das Fahrrad nicht mehr brauchen, verkaufen Sie es lieber gebraucht, als es wegzuerwerfen. Ihr Decathlon-Geschäft kann Ihnen dabei behilflich sein.

RECHTLICHE HINWEISE

Das Fahrrad ist nicht für den professionellen Einsatz (Hauslieferungen usw.) bestimmt. Jede unsachgemäße Verwendung führt zu Garantieverlust.

